


Tag der Automobil Zulieferer 2008

19. September 2008, Favorite Park Hotel Mainz

E- Flex – der erste Schritt in die Elektromobilität

Vortragender	Hüser, Jens Adam Opel GmbH Rüsselsheim Germany	
Weitere Autoren		

Kurzfassung (max. 2000 Zeichen)

Das Chevrolet Volt-Konzept unterscheidet sich von allen anderen Elektrofahrzeugen durch sein innovatives Antriebskonzept. Sein E-Flex-System besteht aus einer Lithium-Ionen-Batterie mit einer elektrischen Reichweite von über 60 Kilometer bei voller Ladung und aus einem biokraftstofffähigen Verbrennungsmotor, der als „Reichweiten-Verlängerer“ Elektrizität an Bord erzeugt und damit die Gesamtreichweite auf über 400 Kilometer verlängert.

Der Volt als Elektroauto mit verlängerter Reichweite könnte für viele Pendler die Fahrt zur Tankstelle sehr selten machen und den CO2-Ausstoß gemäß Europäischem Fahrzyklus auf unter 40 g CO2 pro km reduzieren.

Der Volt kann durch Anschluss an eine gewöhnliche 220 Volt-Steckdose in etwa drei Stunden voll aufgeladen werden.

Zusätzlich wurde der Volt auch für den Betrieb mit E85 ausgelegt, einer Mischung aus 85 Prozent Ethanol und 15 Prozent Benzin.

General Motors (GM) hat die Produktionsentwicklung sowohl für eine Variante mit Verbrennungsmotor als Reichweitenverlängerer als auch für Brennstoffzellen-Varianten des E-Flex-Systems begonnen. Das Projekt nimmt immer konkretere Formen an.

Der Volt hat Toppriorität innerhalb von GM. Derzeit arbeiten über 700 Ingenieure daran, dieses Fahrzeug auf den Markt zu bringen. Der Zeitpunkt der Markteinführung hängt von der Verfügbarkeit der Batterien, die derzeit getestet werden, ab.